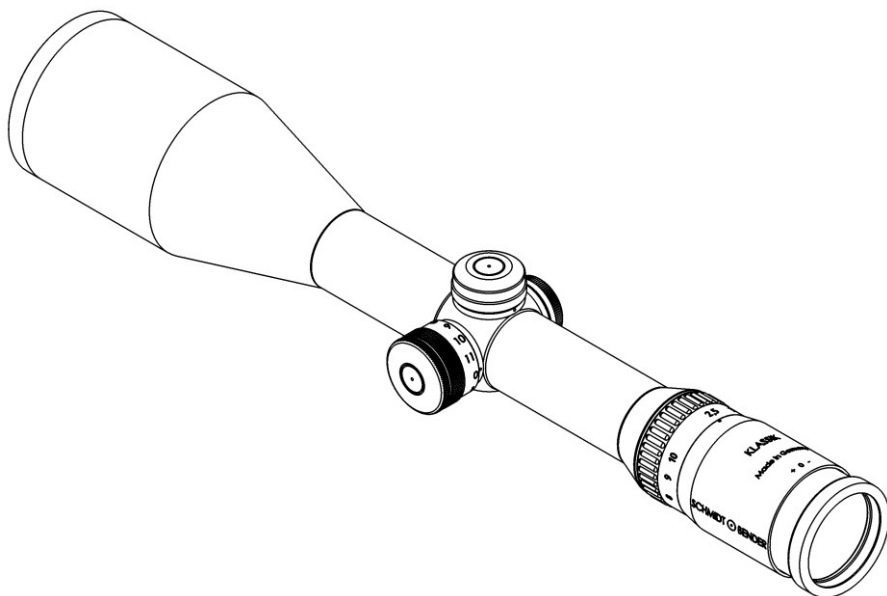


SCHMIDT BENDER



Klassik

1. Beschreibung	5
1.1 Einleitung	5
1.2 Sicherheitshinweise	5
2. Technische Daten der einzelnen Klassik-Modelle	6
3. Zubehör / Lieferumfang	8
4. Bedienung	8
4.1 Okulareinstellung	9
4.2 Parallaxenausgleich (nur für 4-16x50)	9
4.3 Bedienung der Beleuchtung	10
4.4 Batteriewechsel	11
4.5 Verwenden des Absehens bei der Entfernungsschätzung	12
5. Einschießen des Zielfernrohrs	14
5.1 Verwenden der Türme	14
5.2 Höhenverstellung	15
5.3 Seitenverstellung	16
5.4 Markieren der eingeschossenen Absehenposition	16
5.5 Höhenturm mit Absehen-Schnellverstellung (ASV)	17
6. Wartung und Pflege	18
6.1 Reinigung und Wartung	18
6.2 Lagertemperatur	18
7. Garantie- und Werksbescheinigung	19

1. Beschreibung

1.1 Einleitung

Die Klassik Zielfernrohre von Schmidt & Bender wurden für die besonderen Anforderungen des jagdlichen Schießens entwickelt. Sie besitzen ein Produkt von höchster Qualität, das Ihnen bei Beachtung nachstehender Gebrauchshinweise über viele Jahre zuverlässige Dienste leisten wird. Die Klassik-Zielfernrohre sind bis 3 m wasserdicht.

1.2 Sicherheitshinweise

Um Augenverletzungen zu vermeiden, blicken Sie mit dem Zielfernrohr niemals direkt in die Sonne oder ungeschützt in helle Lichtquellen.

Bitte unterlassen Sie eigene Eingriffe am Zielfernrohr. Reparaturen sollten ausschließlich von Schmidt & Bender oder durch von uns autorisierte Fachbetriebe durchgeführt werden. Schützen Sie Ihr Zielfernrohr vor Stößen außerhalb des regulären Gebrauchs.

Vermeiden Sie, das Zielfernrohr unnötig lange direkter Sonneneinwirkung auszusetzen; bei hochgradiger und länger andauernder Sonneneinstrahlung entstehen im Rohrrinneren extrem hohe Temperaturen, die dem Zielfernrohr schaden können.

Waffe und Zielfernrohr müssen durch eine qualifizierte Montage zu einer Einheit verbunden werden. Wir empfehlen daher, diese Arbeit von einem Fachbetrieb durchführen zu lassen. Eine perfekte Montage ist unabdingbare Voraussetzung für einwandfreie Nutzung. Besondere Aufmerksamkeit sollte hierbei auf ausreichenden Augenabstand gerichtet werden. Dadurch wird das volle Sehfeld für den Schützen erschlossen und Augenverletzungen werden in Folge des Rückstoßes der Waffe vermieden.

2. Technische Daten der einzelnen Klassik-Modelle

Modell	Austrittspu- lle kleine Vergrößerun- g [mm]	Austrittspu- lle kleine Vergrößerun- g [in]	Austrittspu- lle große Vergrößerun- g [mm]	Austrittspu- lle große Vergrößerun- g [in]	Dämmerung szahl kleine Vergrößerun- g	Dämmerung szahl große Vergrößerun- g	Sehfeld kleine Vergrößerun- g [m/100m]	Sehfeld kleine Vergrößerun- g [ft/100yd]	Sehfeld große Vergrößerun- g [m/100m]	Sehfeld große Vergrößerun- g [ft/100yd]
1,25-4x20	16,0	0,63	5,0	0,20	5,0	8,9	32,0	96,00	10,00	30,00
6x42	7,0	0,28	-	-	15,9	-	7,0	21,00	-	-
8x56	4,2	0,17	-	-	21,2	-	4,0	12,00	-	-
21,2					-					
21,2					-					
21,2					-					
2,5-10x56	13,8	0,54	5,6	0,22	11,8	23,7	13,1	39,30	4,00	12,00
3-12x50	14,4	0,57	4,2	0,17	12,2	24,5	11,1	33,30	3,40	10,20
6x42	7,0	0,28	-	-	15,9	-	7,0	21,00	-	-
15,9					-					
15,9					-					
8x56	4,2	0,17	-	-	21,2	-	4,0	12,00	-	-
21,2					-					
21,2					-					
21,2					-					
21,2					-					
21,2					-					
7x50	7,1	0,28	-	-	18,7	-	5,7	17,10	-	-
10x42	4,2	0,17	-	-	20,5	-	4,0	12,00	-	-
20,5					-					
20,5					-					
2,5-10x56	13,8	0,54	5,6	0,22	11,8	23,7	13,1	39,30	4,00	12,00
11,8					23,7					
11,8					23,7					
11,8					23,7					
11,8					23,7					
11,8					23,7					
11,8					23,7					
3-12x50	14,4	0,57	4,2	0,17	12,2	24,5	11,1	33,30	3,40	10,20
12,2					24,5					
12,2					24,5					
12,2					24,5					
12,2					24,5					
12,2					24,5					
12,2					24,5					
3-12x42	14,0	0,55	3,5	0,14	11,2	22,4	11,1	33,30	3,40	10,20
4-16x50	12,5	0,49	3,1	0,12	14,1	28,3	8,3	24,90	2,50	7,50
14,1					28,3					

Modell	Artikelbezeichnung	Mittelrohr- durchmes- ser [mm]	Mittelrohr- durchmes- ser [in]	Beleuchtet	Verstellung	Verstellwert / Klick	Länge [mm]	Länge[in]	Gewicht [g]	Gewicht [oz]	Augen- abstand [mm]	Augen- abstand[in]
1,25-4x20	1,25-4x20 Hungaria LM	30	1,18	ja	Klassik	1cm / 100m	300	11,811	390	13,76	80	3,15
6x42	6x42 Hungaria LM 1"	25,4	1,00	nein	Klassik	1cm / 100m	348	13,701	464	16,37	80	3,15
	6x42 Hungaria LM	30	1,18						504	17,78		
8x56	8x56 Hungaria LM 1"	25,4	1,00	nein	Klassik	1cm / 100m	388	15,276	553	19,51	80	3,15
	8x56 Hungaria LM	30	1,18						594	20,95		
	8x56 Hungaria LM 1"	25,4	1,00						577	20,35		
	8x56 Hungaria LM	30	1,18						618	21,80		
2,5-10x56	2,5-10x56 Hungaria LM	30	1,18	ja	Klassik	1cm / 100m	385	15,157	628	22,15	80	3,15
3-12x50	3-12x50 Hungaria LM	30	1,18	ja	Klassik (**)	1cm / 100m	350	13,780	619	21,83	80	3,15
6x42	6x42 Klassik LM 1"	25,4	1,00	nein	Klassik	1cm / 100m	348	13,701	464	16,37	90	3,54
	6x42 Klassik LM								504	17,78		
	6x42 Klassik LMS								548	19,33		
8x56	8x56 Klassik LM 1"	25,4	1,00	nein	Klassik (**)	1cm / 100m	388	15,276	553	19,51	90	3,54
	8x56 Klassik LM	30	1,18						594	20,95		
	8x56 Klassik LMS	25,4	1,00						638	22,50		
	8x56 Klassik LM 1"	25,4	1,00						577	20,35		
	8x56 Klassik LM	30	1,18						618	21,80		
	8x56 Klassik LMS	25,4	1,00						662	23,35		
7x50	7x50 Klassik LM	30	1,18	nein	Klassik	1cm / 100m	342	13,465	601	21,20	90	3,54
	7x50 Klassik LM			ja					629	22,19		
10x42	10x42 Klassik LM 1"	25,4	1,00	nein	Klassik	1cm / 100m	347	13,661	436	15,38	90	3,54
	10x42 Klassik LM	30	1,18						476	16,79		
2,5-10x56	2,5-10x56 Klassik LM	30	1,18	nein	Klassik (**)	1cm / 100m	385	15,157	604	21,31	90	3,54
	2,5-10x56 Klassik LM ASV H								629	22,19		
	2,5-10x56 Klassik LMS								650	22,93		
	2,5-10x56 Klassik LMS ASV H								675	23,81		
	2,5-10x56 Klassik LM								628	22,15		
	2,5-10x56 Klassik LM ASV H								653	23,03		
	2,5-10x56 Klassik LMS								674	23,77		
	2,5-10x56 Klassik LMS ASV H								699	24,66		
3-12x50	3-12x50 Klassik LM	30	1,18	nein	Klassik (**)	1cm / 100m	350	13,780	595	20,99	90	3,54
	3-12x50 Klassik LM ASV H								620	21,87		
	3-12x50 Klassik LMS								614	21,66		
	3-12x50 Klassik LMS ASV H								639	22,54		
	3-12x50 Klassik LM								619	21,83		
	3-12x50 Klassik LM ASV H								644	22,72		
	3-12x50 Klassik LMS								638	22,50		
	3-12x50 Klassik LMS ASV H								663	23,39		
	3-12x42								3-12x42 Klassik LM	30		
3-12x42 Klassik LM		ja	594	20,95								
4-16x50	4-16x50 Klassik LM	30	1,18	nein	Klassik (**)	1cm / 100m	395	15,551	744	26,24	90	3,54
	4-16x50 Klassik LM ASV H								ASV/Klassik	0,5cm / 100m		

LM= Leichtmetall ohne Schiene
 LMS= Leichtmetall mit Schiene
 ASV H= Absehen-Schnellverstellung Höhe

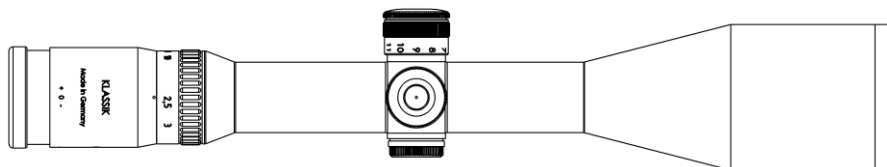


Abb. 1 : Klassik-Zielfernrohr

3. Zubehör / Lieferumfang

Folgendes Zubehör wird mit ausgeliefert und kann ggf. über einen Fachhändler oder unseren Service nachbeschafft werden. Weitere Zubehörteile finden sie auf unserer Homepage.

Schutzkappen
Registrierkarte
Antwortkarte

4. Bedienung

Ihr neues Schmidt & Bender Zielfernrohr verfügt über viele verschiedene Komponenten und Einstellmöglichkeiten, die Sie in Abb. 2 sehen können.

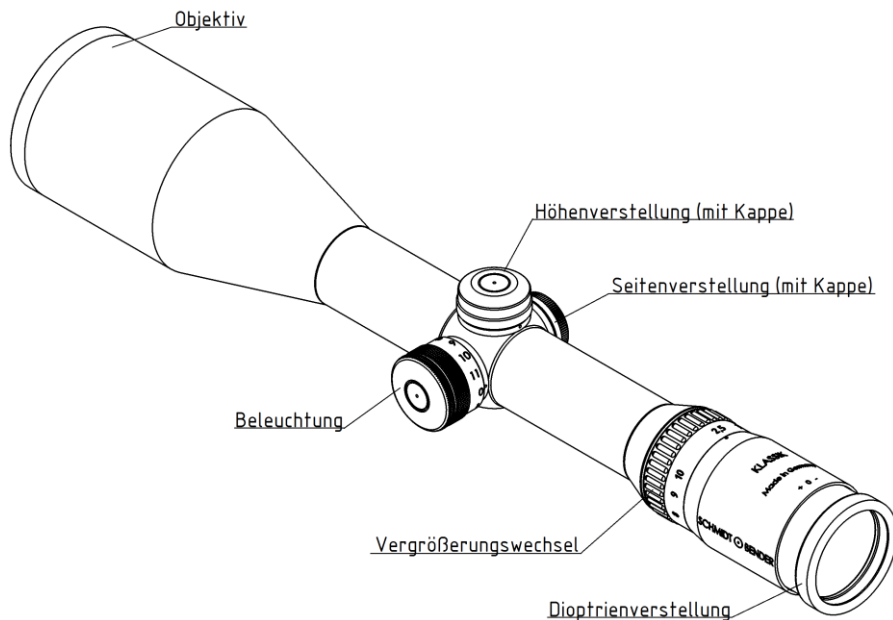


Abb. 2: Bezeichnungen der Komponenten

4.1 Okulareinstellung

Am Okular können Sie die Schärfe des Absehens mit Hilfe des Dioptrienausgleichs auf Ihr Auge einstellen.

Stellen Sie hierfür das Zielfernrohr auf maximale Vergrößerung ein. Drehen Sie das Okular bis zum Anschlag nach links und drehen Sie nun so lange nach rechts, bis Sie das Absehen in optimaler Bildschärfe erkennen. Da die Sehkraft des Auges über einen längeren Zeitraum durchaus großen Schwankungen unterliegen kann, ist eine regelmäßige Anpassung der Okulareinstellung zu empfehlen (Siehe Abb. 3).

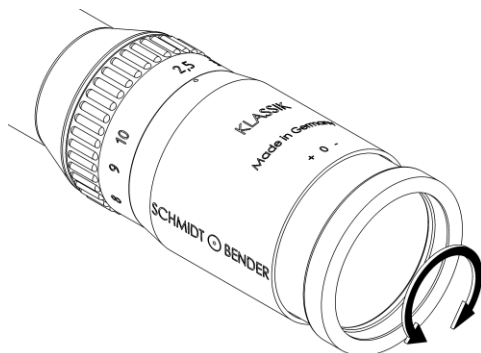


Abb. 3: Dioptrienausgleich einstellen

4.2 Parallaxenausgleich (nur für 4-16x50)

Alle Zielfernrohre werden werksseitig auf 100 m parallaxefrei justiert, sofern bei der Bestellung keine abweichende Distanz angegeben wird. Einige Modelle verfügen optional über einen Parallaxenausgleich (Abb. 4) mit dem der Schütze individuell die Parallaxe (Fokussierung) seines Zielfernrohres justieren kann, ohne die Zielerfassung unterbrechen zu müssen.

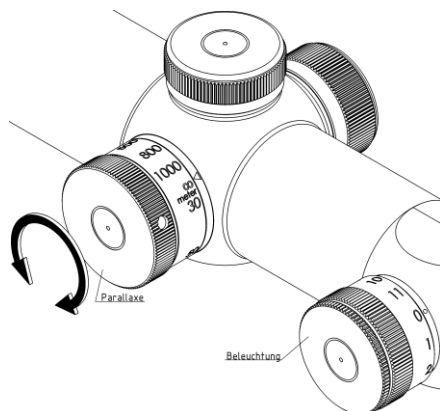


Abb. 4: Parallaxeverstellung

Der Stelling des Parallaxeausgleichs ist mit den Entfernungen beschriftet. Bei bekannter Entfernung drehen Sie den Stelling so, dass die angestrebte Entfernung mit dem Indexdreieck zur Deckung kommt. Wenn die Entfernung nicht bekannt ist, stellen Sie die maximale Vergrößerung ein. Bewegen Sie danach den Stelling des Parallaxeausgleichs so lange in Richtung der von Ihnen geschätzten Entfernung, bis Sie ein höchstmöglich scharfes Bild erkennen. Die Parallaxe ist nun korrekt justiert und Sie können außerdem die Entfernung am Stelling ablesen.

4.3 Bedienung der Beleuchtung

Das Leuchtabsehen soll Ihnen helfen, bei schlechten Lichtverhältnissen Ihren Haltepunkt auf dem häufig dunklen Ziel besser zu finden.

Passen Sie die Intensität der Beleuchtung den jeweiligen Lichtverhältnissen an. Dazu drehen Sie den Stellknopf der Leuchteinheit von 0 in Richtung 11 bis zu der Stufe, in der der Leuchtpunkt innerhalb des Absehens gerade ausreichend beleuchtet ist, ohne Ihre Augenpupille zu überstrahlen (Abb. 5).

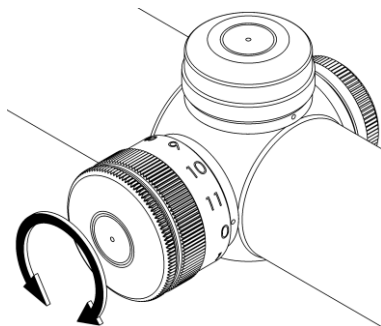


Abb. 5: Bedienung der Beleuchtung

Sollten Sie das Ausschalten des Absehens nach dem Gebrauch einmal vergessen, schaltet ein eingebauter Microchip die Beleuchtung nach 6 Stunden automatisch ab.

Wenn der Leuchtpunkt zu blinken beginnt, ist die Batterie schwach und sollte gewechselt werden.

4.4 Batteriewechsel

Der Batteriewechsel muss im Trockenem erfolgen.

Zum Batteriewechsel lösen Sie den Batteriedeckel der Leuchteinheit und entnehmen Sie die verbrauchte Batterie. Achten Sie beim Einlegen der neuen Batterie darauf, dass das Pluszeichen auf der Batterie oben erkennbar ist (Abb. 6).

Verbrauchte Batterien sind bitte umweltgerecht zu entsorgen.

Es handelt sich bei der Batterie um eine handelsübliche Knopfzelle CR 2032/3V, die bei mittlerer Intensität im Dauerbetrieb ca. 100 Stunden Energie liefert.

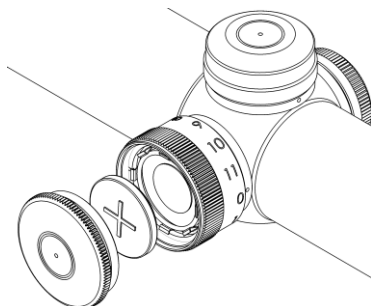


Abb. 6: Batteriewechsel

4.5 Verwenden des Absehens bei der Entfernungsschätzung

Die verschiedenen verfügbaren Absehen bieten dem Schützen eine Vielzahl an Möglichkeiten, anhand von Deckungsmaßen, wichtige Parameter zu schätzen oder zu messen. Dies erlaubt dem Schützen, in Kombination mit dem Ballistikausgleich auch auf große Entfernungen sehr präzise Schüsse abzugeben.

Das Absehen befindet sich in der ersten Bildebene, so dass die Deckungsmaße über alle Vergrößerungen erhalten bleiben.

Bei der beispielhaften Darstellung des Absehens in der ersten Bildebene (Abb. 7) entspricht beispielsweise der Abstand „A“ der großen Striche 140 cm auf 100 m Entfernung.

In der Praxis kann der Schütze so die Entfernung zum Ziel errechnen, in dem er ein Ziel, dessen Größe er kennt oder vermutet, über das Strichbild vermisst. Entspricht beispielsweise ein Ziel mit der Größe von 140 cm dem Abstand „A“ auf dem Absehen, befindet sich das Ziel in 100 m Entfernung.

Für beliebige Größen und Entfernungen besteht ein Zusammenhang, der sich nach folgender Formel ergibt:

$$d = \frac{g}{a} * 100m$$

Hierbei beschreibt

d die Entfernung zum Ziel,

g die geschätzte Größe des Objekts,

a die Größe des Objektes auf dem Strichbild des Absehens.

Mit den so errechneten Entfernungen kann dann die Parallaxe eingestellt werden und ggf. eine Kompensation des Geschossabfalls über den Höhenturm durchgeführt werden.

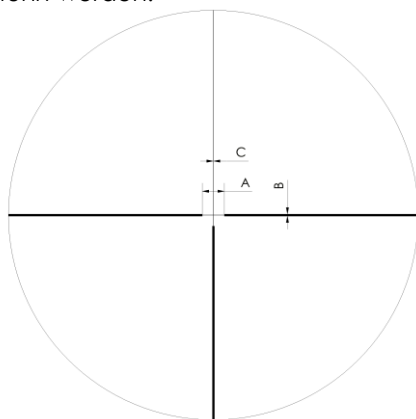


Abb. 7: Darstellung der Deckungsmaße

Die Deckungsmaße für das von Ihnen gewählte Absehen entnehmen Sie bitte dem Datenblatt des Absehens.

5. Einschießen des Zielfernrohrs

5.1 Verwenden der Türme

Zur Benutzung der Türme beim Einschießen schrauben Sie bitte zunächst die Kappen auf dem Höhen- und Seitenturm ab (Abb. 8).

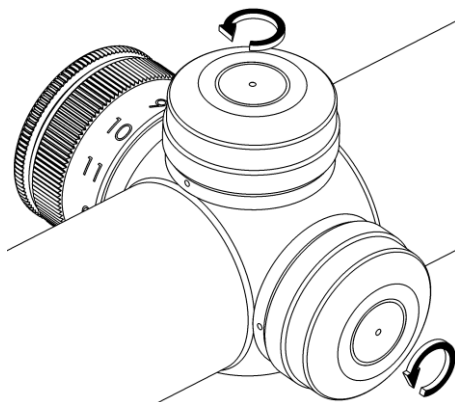


Abb. 8: Entfernen der Kappen von Höhen- und Seitenturm

Die Schmidt&Bender Umdrehungsanzeige vereinfacht die Justageprüfung: Der schwarze Punkt im weißen Sichtfenster der Anzeige auf der Höhen- und Seitenverstellung sollte unter dem Buchstaben „M“ (Mitte) platziert sein (Abb. 9). Dadurch ist sichergestellt, dass nach beiden Seiten die maximale Verstellmöglichkeit für die Justierung beim Einschießen zur Verfügung steht. Vom Hersteller ist diese Einstellung vorgegeben.

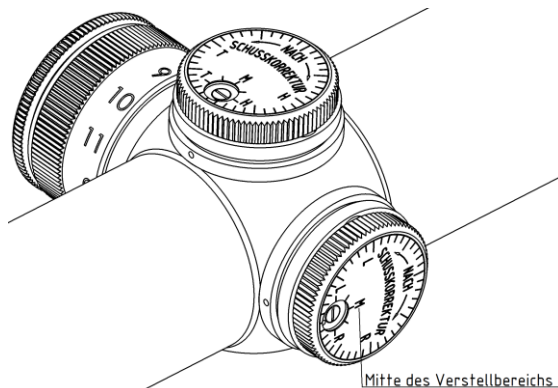


Abb. 9: Verstelltürme mit Verstellbereichen und zentriertem Zeiger

Weicht beim Einschießen nun die Treffpunktlage vom anvisierten Haltepunkt ab, kann dies mit den Türmen sehr einfach und genau korrigiert werden. Dabei bleibt das Absehen immer in der Mitte des sichtbaren Bildes.

5.2 Höhenverstellung

Mit jedem Klick wird das Absehen um 1 cm / 100m verstellt. Einen Tiefschuss korrigieren Sie durch Drehung der Höhenstellkappe im Uhrzeigersinn (nach rechts, Abb. 10), einen Hochschuss durch Drehung entgegen dem Uhrzeigersinn (nach links).

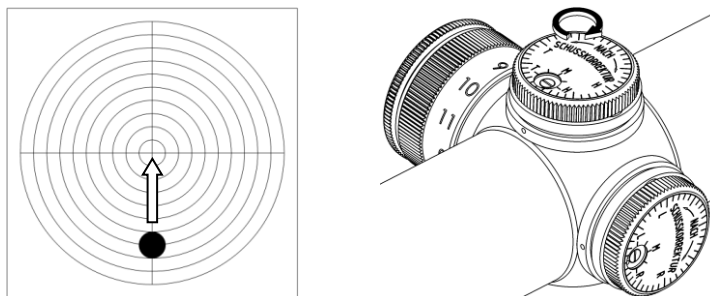


Abb. 10: Korrektur eines Tiefschusses

5.3 Seitenverstellung

Mit jedem Klick wird das Absehen um 1cm / 100m verstellt. Einen Linksschuss korrigieren Sie durch Drehung der Seitenstellkappe im Uhrzeigersinn, (Abb. 11), einen Rechtsschuss durch Drehung entgegen dem Uhrzeigersinn (nach links).

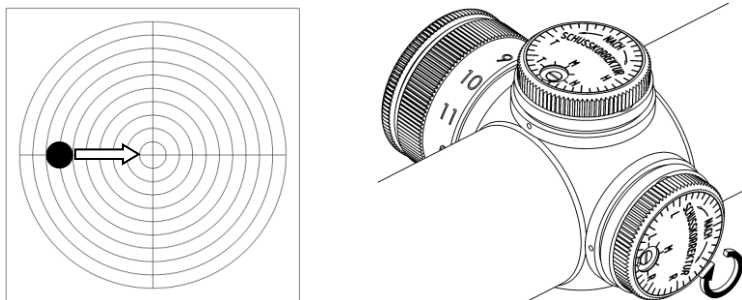


Abb. 11: Korrektur eines Linksschusses

5.4 Markieren der eingeschossenen Absehenposition

Zum Festhalten der eingeschossenen Absehenposition können Sie im Räderring der Höhen- und Seitenverstellung mittels Bleistift eine einfache Markierung vornehmen, die sich am Indexpunkt des jeweiligen Verstellturms orientiert (Abb. 12).

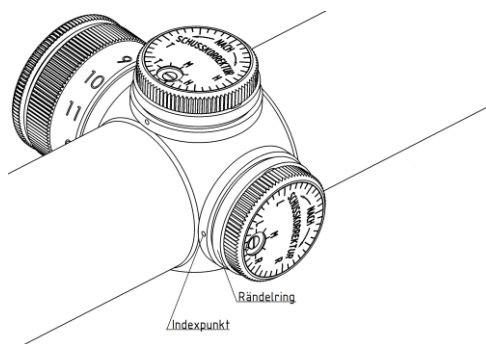
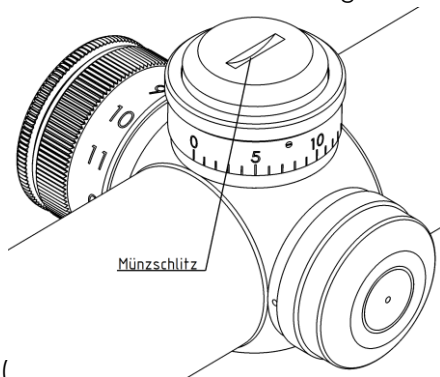


Abb. 12: Räderring und Indexpunkt

5.5 Höhenturm mit Absehen-Schnellverstellung (ASV)

Einige Modelle sind optional mit einer Absehen-Schnellverstellung für den Höhenturm erhältlich.

Die klassische ASV kann über den Münzschlitz leicht gelöst und auf Null



zurückgesetzt werden (
Abb. 13).

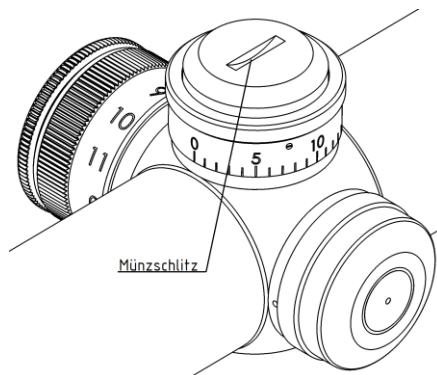


Abb. 13: Absehenschnellverstellung mit Münzschlitz

6. Wartung und Pflege

6.1 Reinigung und Wartung

Die Schmidt & Bender Zielfernrohre der Klassik-Modellreihe benötigen keine besondere Wartung und Pflege.

Alle Metallteile sind mit einer harten Eloxal-Oberfläche versehen, die grundsätzlich pflegeleicht und extrem kratzfest ist. Zur Reinigung verwenden Sie hier ein sauberes und ggf. leicht angefeuchtetes Putztuch. Optikoberflächen sollten Sie vor einem evtl. Sauberwischen zunächst mit einem Pinsel von grobem Staub und Schmutzpartikeln befreien. Leichte Verschmutzungen können dann mit einem Mikrofasertuch entfernt werden. Hauchen Sie die Optik vor dem Reinigen leicht an, dies erleichtert den Reinigungsvorgang mit dem Tuch.

Grobe Verschmutzungen können mit lauwarmem, entspanntem Wasser entfernt werden. Trockenes Reiben auf den Außenflächen der Linsen müssen Sie auf jeden Fall vermeiden, dies kann die wertvolle Vergütungsschicht zerstören.

6.2 Lagertemperatur

Der Temperaturbereich zum Lagern des Zielfernrohrs reicht von -55 bis +70°C

7. Garantie- und Werksbescheinigung

Die TÜV Cert-Zertifizierungsstelle der TÜV Anlagentechnik GmbH (Unternehmensgruppe TÜV Rheinland Berlin Brandenburg) bescheinigt gemäß TÜV Cert-Verfahren, dass das Unternehmen Schmidt & Bender GmbH & Co. KG, Biebertal, Deutschland für den Geltungsbereich Konstruktion, Herstellung, Vertrieb und Service feinmechanisch-optischer Geräte, Hauptprodukt: Zielfernrohre, ein Qualitätsmanagementsystem eingeführt hat und anwendet; die Forderungen der DIN EN ISO 9001:2008 (#Registration 01 100 67280) sind erfüllt.

Alle Teile wurden eingehend gemäß den Anforderungen des vorab genannten Systems geprüft und entsprechen diesen in allen Punkten.

Garantie-Gewährleistung:

Offizielle Garantie-Gewährleistung: 10 Jahre

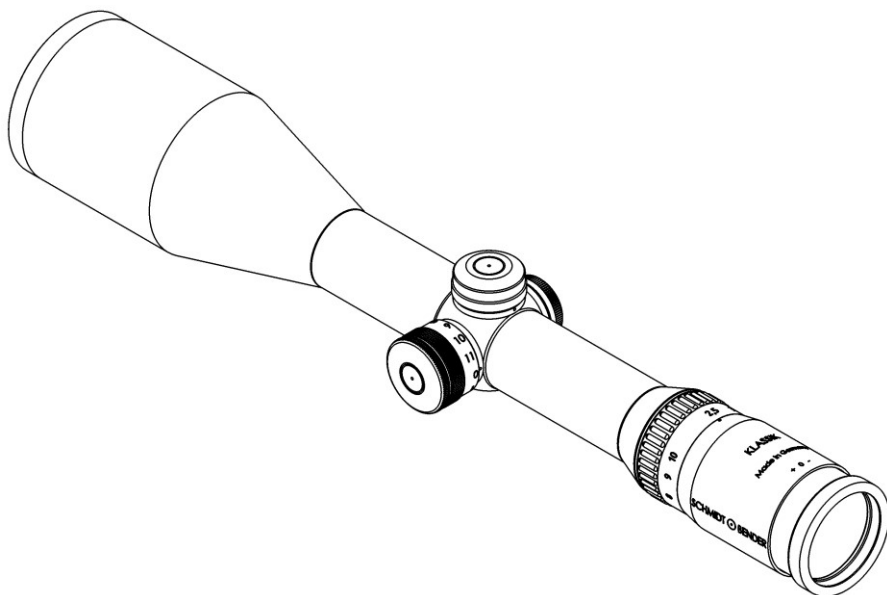
Garantierte Verfügbarkeit der Ersatzteile: 30 Jahre

Schmidt & Bender GmbH & Co. KG
Am Grossacker 42
35444 Biebertal
Deutschland

Kontakt:

Schmidt & Bender GmbH & Co. KG • Am Grossacker 42 • D-35444 Biebertal
Tel. +49 (0) 64 09-81 15-0 • Fax +49 (0) 64 09-81 15-11
info@schmidt-bender.de • www.schmidt-bender.de

SCHMIDT BENDER



Klassik

1. Scope description.....	5
1.1 Introduction	5
1.2 Safety instructions	5
2. Technical data of the Klassik-configurations.....	6
3. Accessories / Scope of supply	8
4. Operating instructions	8
4.1 Adjusting the image focus with the diopter adjustment of the eyepiece.....	9
4.2 Parallax adjustment (for 4-16x50 only)	9
4.3 Illumination control	10
4.4 Changing the battery	11
4.5 Using the reticle for the distance estimation	12
5. Preliminary adjusting and fine adjusting when sighting in	13
5.1 Using the turrets.....	13
5.2 Elevation adjustment	15
5.3 Windage adjustment	15
5.4 Marking the zero position	16
5.5 Turrets wit Bullet drop-compensation (BDC)	17
6. Maintenance.....	18
6.1 Care and Maintanance.....	18
6.2 Storage temperature	18
7. Warranty certificate	19

1. Scope description

1.1 Introduction

You now possess a high-quality product, which will provide you with many years of reliable service if fitted carefully. Strict observation of the following operating instructions is prerequisite for successful long-term use. The devices are watertight to a depth of three meters.

1.2 Safety instructions

Never look into the sun or into laser light with the scope. This may cause serious eye injuries. Do not tamper with the scope. Any repairs beyond the maintenance described in the maintenance manual should only be performed by Schmidt & Bender or by other specialists authorized by Schmidt & Bender. Protect the scope against shocks beyond normal use.

Avoid unnecessary long exposure of the scope to direct sunlight; intense and excessive sun radiation will cause extremely high temperatures inside the tube which may be detrimental to the scope.

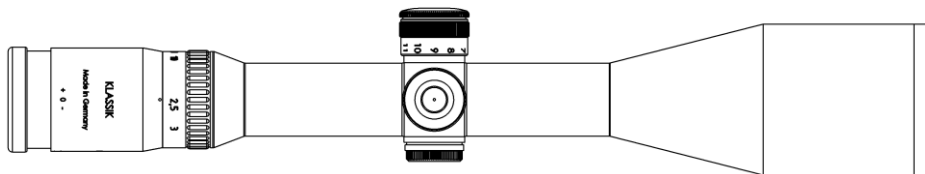
The scope must be properly mounted to the firearm by a qualified specialist. Perfect mounting is an essential requirement for maximum accuracy and efficient functioning of the firearm and the scope. Be sure to assume the proper firing position and keep a correct eye relief in order to obtain an optimal full field of view and to avoid any injuries due to the recoil of the weapon.

2. Technical data of the Klassik-configurations

Modell	exit pupil magnification min. [mm]	exit pupil magnification min. [in]	exit pupil magnification max. [mm]	exit pupil magnification max. [in]	twilight factor magnification min.	twilight factor magnification max.	field of view magnification min. [m/100m]	field of view magnification min. [ft/100yd]	field of view magnification max. [m/100m]	field of view magnification max. [ft/100yd]
1,25-4x20	16,0	0,63	5,0	0,20	5,0	8,9	32,0	96,00	10,00	30,00
6x42	7,0	0,28	-	-	15,9	-	7,0	21,00	-	-
					15,9	-				
8x56	4,2	0,17	-	-	21,2	-	4,0	12,00	-	-
					21,2	-				
					21,2	-				
					21,2	-				
					21,2	-				
2,5-10x56	13,8	0,54	5,6	0,22	11,8	23,7	13,1	39,30	4,00	12,00
3-12x50	14,4	0,57	4,2	0,17	12,2	24,5	11,1	33,30	3,40	10,20
6x42	7,0	0,28	-	-	15,9	-	7,0	21,00	-	-
					15,9	-				
					15,9	-				
8x56	4,2	0,17	-	-	21,2	-	4,0	12,00	-	-
					21,2	-				
					21,2	-				
					21,2	-				
					21,2	-				
7x50	7,1	0,28	-	-	18,7	-	5,7	17,10	-	-
					18,7	-				
10x42	4,2	0,17	-	-	20,5	-	4,0	12,00	-	-
					20,5	-				
2,5-10x56	13,8	0,54	5,6	0,22	11,8	23,7	13,1	39,30	4,00	12,00
					11,8	23,7				
					11,8	23,7				
					11,8	23,7				
					11,8	23,7				
					11,8	23,7				
					11,8	23,7				
					11,8	23,7				
3-12x50	14,4	0,57	4,2	0,17	12,2	24,5	11,1	33,30	3,40	10,20
					12,2	24,5				
					12,2	24,5				
					12,2	24,5				
					12,2	24,5				
					12,2	24,5				
					12,2	24,5				
3-12x42	14,0	0,55	3,5	0,14	11,2	22,4	11,1	33,30	3,40	10,20
					11,2	22,4				
4-16x50	12,5	0,49	3,1	0,12	14,1	28,3	8,3	24,90	2,50	7,50
					14,1	28,3				

Modell	Description	Main tube diameter [mm]	Main tube diameter [in]	illuminated	adjustment	adjustment / click	length[mm]	Length[in]	weight[g]	weight[oz]	eye-distance [mm]	eye-distance [in]
1,25-4x20	1.25-4x20 Hungaria LM	30	1,18	yes	Klassik	1cm / 100m	300	11,811	390	13,76	80	3,15
6x42	6x42 Hungaria LM 1*	25,4	1,00	no	Klassik	1cm / 100m	348	13,701	464	16,37	80	3,15
	6x42 Hungaria LM	30	1,18						504	17,78		
	8x56 Hungaria LM 1*	25,4	1,00						553	19,51		
8x56	8x56 Hungaria LM	30	1,18	no	Klassik	1cm / 100m	388	15,276	594	20,95	80	3,15
	8x56 Hungaria LM 1*	25,4	1,00						577	20,35		
	8x56 Hungaria LM	30	1,18						618	21,80		
	8x56 Hungaria LM 1*	25,4	1,00						618	21,80		
2,5-10x56	2.5-10x56 Hungaria LM	30	1,18	yes	Klassik	1cm / 100m	385	15,157	628	22,15	80	3,15
3-12x50	3-12x50 Hungaria LM	30	1,18	yes	Klassik (**)	1cm / 100m	350	13,780	619	21,83	80	3,15
6x42	6x42 Klassik LM 1*	25,4	1,00	no	Klassik	1cm / 100m	348	13,701	464	16,37	80	3,54
	6x42 Klassik LM								504	17,78		
	6x42 Klassik LMS								548	19,33		
8x56	8x56 Klassik LM 1*	25,4	1,00	no	Klassik (**)	1cm / 100m	388	15,276	553	19,51	80	3,54
	8x56 Klassik LM	30	1,18						594	20,95		
	8x56 Klassik LMS	25,4	1,00						638	22,50		
	8x56 Klassik LM 1*	25,4	1,00						577	20,35		
	8x56 Klassik LM	30	1,18						618	21,80		
	8x56 Klassik LMS	25,4	1,00						662	23,35		
7x50	7x50 Klassik LM	30	1,18	no	Klassik	1cm / 100m	342	13,465	601	21,20	80	3,54
	7x50 Klassik LM	30	1,18	yes					629	22,19		
10x42	10x42 Klassik LM 1*	25,4	1,00	no	Klassik	1cm / 100m	347	13,661	436	15,38	80	3,54
	10x42 Klassik LM	30	1,18						476	16,79		
2,5-10x56	2,5-10x56 Klassik LM	30	1,18	no	Klassik (**)	1cm / 100m	385	15,157	604	21,31	80	3,54
	2,5-10x56 Klassik LM ASV H								629	22,19		
	2,5-10x56 Klassik LMS								650	22,93		
	2,5-10x56 Klassik LMS ASV H								675	23,81		
	2,5-10x56 Klassik LM								628	22,15		
	2,5-10x56 Klassik LM ASV H								653	23,03		
	2,5-10x56 Klassik LMS								674	23,77		
	2,5-10x56 Klassik LMS ASV H								699	24,66		
3-12x50	3-12x50 Klassik LM	30	1,18	no	Klassik (**)	1cm / 100m	350	13,780	595	20,99	80	3,54
	3-12x50 Klassik LM ASV H								620	21,87		
	3-12x50 Klassik LMS								614	21,66		
	3-12x50 Klassik LMS ASV H								639	22,54		
	3-12x50 Klassik LM								619	21,83		
	3-12x50 Klassik LM ASV H								644	22,72		
	3-12x50 Klassik LMS								638	22,50		
	3-12x50 Klassik LMS ASV H								663	23,39		
3-12x42	3-12x42 Klassik LM	30	1,18	no	Klassik (**)	1cm / 100m	346	13,622	569	20,07	80	3,54
	3-12x42 Klassik LM	30	1,18	yes					594	20,95		
4-16x50	4-16x50 Klassik LM	30	1,18	no	Klassik (**)	1cm / 100m	395	15,551	744	26,24	80	3,54
	4-16x50 Klassik LM ASV H	30	1,18	yes					769	27,13		

LM = Light metal without rail
 LMS = Light metal with rail
 ASV H = Bullet drop compensation Elevation



Illustr. 1: scope

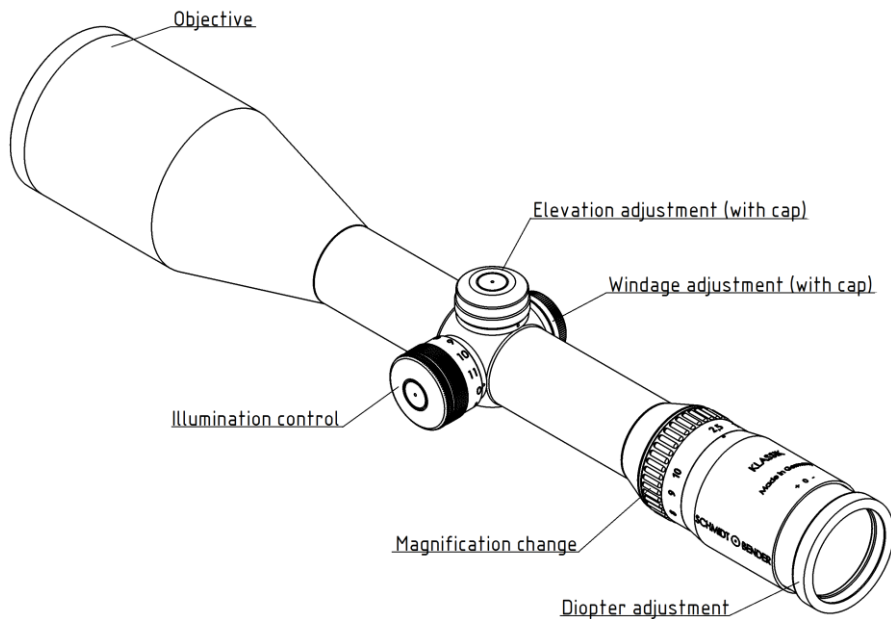
3. Accessories / Scope of supply

The following accessories are supplied along with the riflescope. These parts can be ordered from a specialist dealer or our service if necessary. Further accessories can be found on our homepage.

Protective caps
Registration card
Reply card

4. Operating instructions

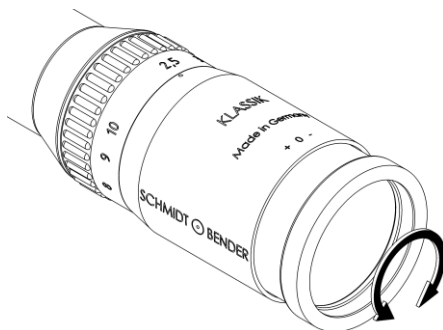
Your new Schmidt & Bender riflescope consists of different functional parts and adjustments (See Illustr. 2).



Illustr. 2: Scope parts and control

4.1 Adjusting the image focus with the diopter adjustment of the eyepiece

The eyepiece provides the adjustment of the reticle focus to the individual eye diopter. Set the scope to the highest magnification. Rotate the eyepiece counterclockwise until it stops. Rotate the eyepiece clockwise until you see a sharp image of the reticle (see Illustr. 3).



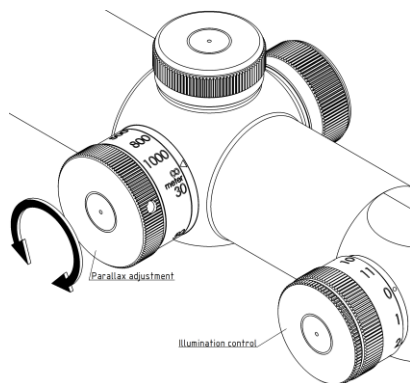
Illustr. 3: Diopter adjustment

4.2 Parallax adjustment (for 4-16x50 only)

All telescopic sights are adjusted at the factory to be parallax free at 100 metres if no other distance was specified in the order.

The 4-16x50 Klassik-scope provides parallax compensation with an easily operable setting wheel (Illustr. 4), positioned as a third turret opposite the windage adjustment. With this turret the shooter may easily focus targets at any distance without having to interrupt his target acquisition.

The parallax adjustment turret is engraved with distance markings. If the distance to the target is known rotate the turret so that the corresponding distance marking lines up with the index mark on the saddle.



Illustr. 4: Parallax adjustment

If the distance to the target is not known set the scope to the highest magnification and then move the adjustment ring of the parallax compensation in the direction of the estimated distance until you obtain a focused image. Now the parallax has been properly adjusted and you may also read the distance on the turret.

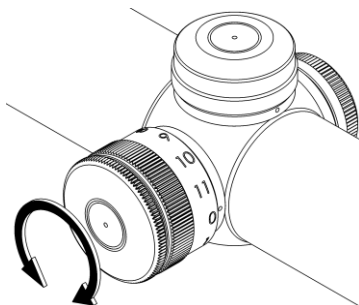
4.3 Illumination control

Your new riflescope is equipped with the Flash Dot technology which provides a projected bright red dot along with a reticle in the second focal plane.

The bright red dot positioned in the center of the reticle vanishes completely when switched off.

For optimal target acquisition on dark background, set the intensity of the illuminated dot to the respective light conditions.

To do this the illumination control may be turned from -0- toward position -11- until a setting is achieved where the red dot is just bright enough to be picked up by the eye without glaring. If possible, this adjustment should be performed under quiet conditions prior to the actual shooting (see Illustr. 5).



Illustr. 5: Illumination control

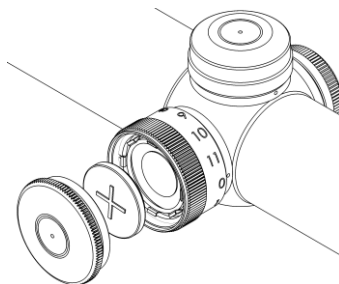
If the illumination is not switched off by the shooter after use, illumination control electronics automatically switch off the illumination after 6 hours.

If the illumination starts blinking, the battery is low and should be replaced.

4.4 Changing the battery

To replace the battery screw off the battery cap and remove the old battery.

Please discard the used battery in an ecologically compatible way!
Place the new battery (coin cell CR 2032/3V) with the „+“ facing up into the battery compartment. Do only change the battery in a dry environment.
Battery service life is at least 100 hours at the highest intensity (see Illustr. 6).



Illustr. 6: Battery replacement

4.5 Using the reticle for the distance estimation

The different available reticles offer a variety of possibilities to estimate or measure important parameters by means of reticle subtensions. This allows the shooter to place highly precise shots even on large distances by use of the estimates and the ballistic compensator.

The reticle is in the first focal plane such that the reticle subtensions remain constant on all magnifications.

Exemplary for one reticle in the first focal plane (see Illustr. 7) the distance "A" of the large tics corresponds to 140cm/100m. The shooter can thus calculate the distance to a target which size is known by measuring it with the reticle pattern: If a 140 cm sized target fits inbetween the distance "A", it is positioned in a distance of 100 m.

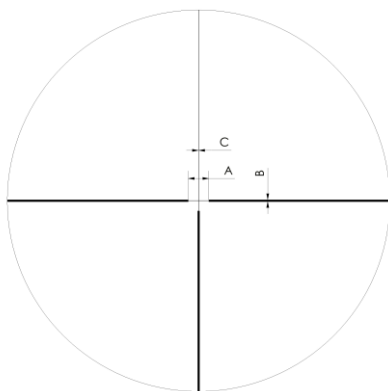
For arbitrary object sizes and distances a relation exists according to the following formula:

$$d = \frac{g}{a} * 100 \text{ m}$$

Whereas

d is the distance to the target,
g is the estimated size of the target,
a is the size of the target on the reticle pattern.

According to the measured distance, the parallax can be set and the bullet drop can be compensated by the elevation turret.



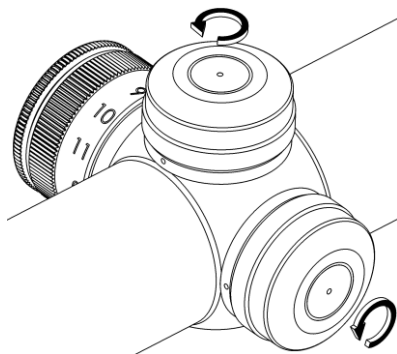
Illustr. 7 Notation of subtenions

The reticle subtenions for your reticle can be found in the catalog or on the available datasheets.

5. Preliminary adjusting and fine adjusting when sighting in

5.1 Using the turrets

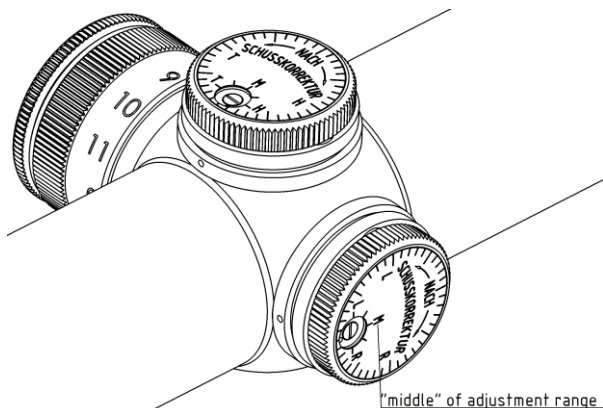
For use of the turrets, please remove the caps from the windage and elevation turret by unscrewing counter-clockwise (Illustr. 8).



Illustr. 8: Removing the caps from elevation and windage turret

Schmidt&Bender graduation display simplifies the adjusting: the black spot in the display's window on the vertical and horizontal adjustment should be positioned under the letter „M“ (middle). This ensures that the maximum adjustment range is available on both sides during the zeroing-in process. This is the factory setting (Illustr. 9).

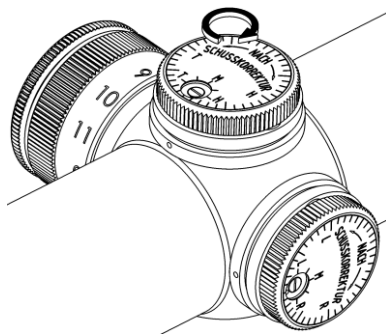
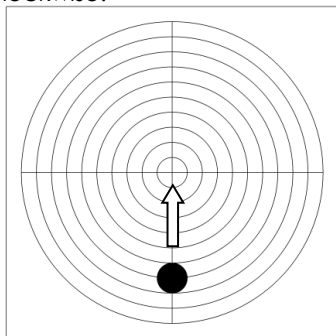
Shot patterns that deviate from the point of aim can be very easily and precisely corrected with the click mechanism on the horizontal and vertical adjustment. Here, the reticle always remains in the center of the visible image. Adjustments are possible when the saddle caps have been removed.



Illustr. 9: Turrets with sectors

5.2 Elevation adjustment

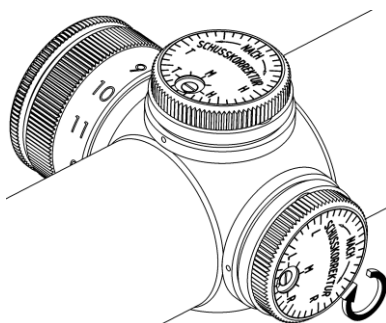
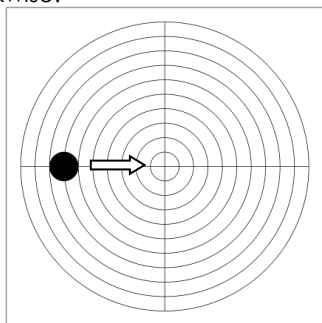
The point of impact is moved by 1 cm on 100 m on every click. A too low point of impact is corrected by rotating the elevation turret clockwise (see Illustr. 10), a too high point of impact by rotating the elevation turret counter-clockwise.



Illustr. 10: Elevation adjustment

5.3 Windage adjustment

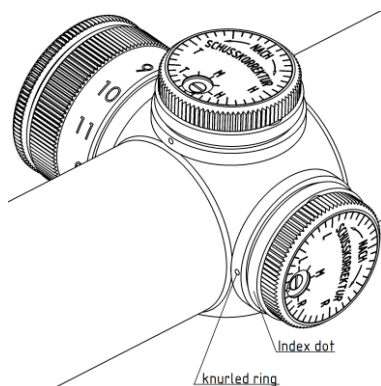
The point of impact is moved by 1 cm on 100m on every click. A too far left point of impact is corrected by rotating the elevation turret clockwise (see Illustr. 11), a too high point of impact by rotating the elevation turret counter-clockwise.



Illustr. 11: Elevation adjustment

5.4 Marking the zero position

To set the zeroed-in reticle positions, you can mark the vertical and horizontal adjustment's knurled ring, which is oriented to the index point of the individual setting turret, with a pencil (Illustr. 12).

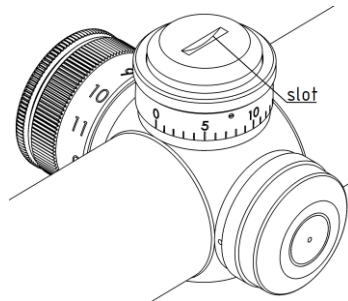


Illustr. 12: Knurled ring and index point

5.5 Turrets wit Bullet drop-compensation (BDC)

Some Klassik-line-scopes are available with an elevation Bullet-drop-compensation.

The turrets can be easily solved by using the slot at the top of the turret (Illustr. 13).



Illustr. 13: Elevation turret with BDC

6. Maintenance

6.1 Care and Maintenance

Schmidt & Bender Klassik-line scopes do not require any special maintenance. All metal parts have a hard anodized surface that is extremely scratch-resistant and easy to care for.

For cleaning outer surfaces, use a clean and, if necessary, a slightly damp cloth.

Before wiping the optic's surfaces, use a dry brush to remove coarse dirt or dust particles. Slight impurities may then be wiped off using a microfibre cloth.

Breathe onto the optic's surfaces before cleaning them, this helps with the cleaning process. Excessive dirt may be removed using lukewarm water. Avoid dry rubbing on the outside optical surfaces, this may harm the precious coatings.

6.2 Storage temperature

The approved temperature range for the storage of the scope is from -55°C to 70°C.

7. Warranty certificate

We hereby certify that our Quality Management System has been approved by Unternehmensgruppe TUV Rheinland Berlin Brandenburg to the following Quality Management Standard: The TUV Cert Certification Body of TUV Anlagentechnik GmbH (Unternehmensgruppe TUV Rheinland Berlin Brandenburg) certifies in accordance with TUV Cert procedures that Schmidt & Bender GmbH & Co. KG, Am Grossacker 42, D- 35444 Biebertal has established and applies a quality management system for the design, production sales and service of fine mechanical optical instruments. Main product telescopic sights. Proof has been furnished that the requirements according to ISO 9001 – # Registration No. 01 100 67280 - are fulfilled. All parts have been thoroughly inspected in accordance with the afore-mentioned Quality Management System and correspond to the requirements of the specifications, drawings, test procedures and standards in all respects.

Guarantee clause:

- Guarantee period of 10 years
- Replacement parts are available for at least 30 years

Contact:

Schmidt & Bender GmbH & Co. KG • Am Grossacker 42 • D-35444 Biebertal • Germany

Tel. +49 (0) 64 09-81 15-0 • Fax +49 (0) 64 09-81 15-11
info@schmidt-bender.de • www.schmidt-bender.de

Schmidt & Bender Inc. • 204 McGhee Rd • Winchester, VA 22603 • U.S.A.
• Phone +1 (540) 4508132 • info@schmidt-bender-us.com

Schmidt & Bender GmbH & Co. KG • Am Grossacker 42 • D-35444 Biebertal
Tel. +49 (0) 64 09-81 15-0 • Fax +49 (0) 64 09-81 15-11
info@schmidt-bender.de • www.schmidt-bender.de
Änderungen vorbehalten / Subject to changes, Datum / Date 20.01.2016, Revision 00